

Nicola Liebert

## **Steuergerechtigkeit in der Globalisierung**

Wie die steuerpolitische Umverteilung von  
unten nach oben gestoppt werden kann

**WESTFÄLISCHES DAMPFBOOT**

# Inhalt

Einleitung: Die Bedrohung der nationalen Steuer-Souveränität durch die Globalisierung	9
I. Determinanten eines nachhaltigen Steuersystems	15
I.1 Anforderungen an die Steuerpolitik	15
I.1.1 Die Einnahmen und Ausgaben des Staates	15
I.1.2 Verteilungsgerechtigkeit als ein Ziel der Steuerpolitik	24
I.1.3 Steuerprogression und Umverteilung	26
I.1.4 Sind niedrige Steuern gerechte Steuern?	31
I.1.5 Steuern durch Steuern	34
I.2 Gerechte Steuern: eine theoretische Annäherung	36
I.2.1 Der lange Weg zu einem modernen Steuersystem	36
I.2.2 Theoriegeschichte der Steuergerechtigkeit	38
I.2.3 Ein modernes Konzept von Steuergerechtigkeit	43
I.3 Probleme durch nicht nachhaltige Steuersysteme	45
I.3.1 Sozialstaat in der Globalisierungsfalle	45
I.3.2 Wachsende Ungleichheit	49
I.3.3 Steuern und Gender-Gerechtigkeit	52
I.3.4 Destabilisierung des internationalen Finanzsystems	54
II. Das deutsche Steuersystem: Eine vergleichende Bestandsaufnahme	59
II.1 Internationale Einordnung des deutschen Steuersystems	60
II.1.1 Steuern und Steuersätze in Deutschland	60
II.1.2 Das deutsche Steuersystem im internationalen Vergleich	64
II.1.3 Unterschiedliche Steuersysteme – unterschiedliche Sozialstaatsmodelle	67
II.1.4 Vergleichsweise hohe Belastung von Erwerbseinkommen	73
II.1.5 Vergleichsweise geringe Belastung von Unternehmen	79
II.2 Einnahmeminderung durch Steuerreformen	86

II.2.1	Die Steuerreform 2001	87
II.2.2	Die Steuerreform 2008	89
II.3	Geringe Besteuerung von Vermögen	93
II.3.1	Abschaffung der Vermögensteuer	93
II.3.2	Geringe Bemessungsgrundlagen bei der Grund- und Erbschaftsteuer	95
II.4	Steuervermeidung und -hinterziehung durch Privathaushalte	96
II.4.1	Steuersparmodelle	98
II.4.2	Steuerflucht	99
II.4.3	Die problematische Abgeltungssteuer	103
II.5	Die Bedeutung des Steuervollzugs für die Gleichmäßigkeit der Besteuerung	106
II.5.1	Hindernisse für den Steuervollzug in Deutschland	106
II.5.2	Umsatzsteuerbetrug und Schwarzwirtschaft	112
III.	Neue Herausforderungen für die Steuerpolitik durch die Globalisierung	115
III.1	Die scheinbar zwingende Entlastung des Kapitals	116
III.2	Die schrumpfende Bedeutung der Unternehmenssteuer	123
III.2.1	Einnahmeausfälle bei der Unternehmensbesteuerung	125
III.2.2	Probleme bei der Besteuerung von Personengesellschaften	133
III.2.3	Die inländischen Steueroptimierungsmethoden der Unternehmen	135
III.3	Die globale Steuergestaltung multinationaler Konzerne	142
III.3.1	Die Fremdfinanzierungsmethode	145
III.3.2	Missbrauch von Lizenzgebühren	151
III.3.3	Die Transferpreismethode	152
III.3.4	Sitzverlagerung ins Ausland	156
III.3.5	Gewinnverlagerung ins Ausland: empirische Belege	158
III.3.6	Hinzurechnungsbesteuerung als stumpfe Waffe gegen Gewinnverlagerung	160
III.4	Der zwischenstaatliche Steuerwettbewerb	162
III.4.1	Die seltsame Logik des Steuerwettbewerbs	162

III.4.2	Doppelbesteuerungsabkommen und Steuerwettbewerb	169
III.4.3	Der innereuropäische Steuerwettbewerb	170
III.4.4	Einnahmeverluste durch Steuerwettbewerb	174
III.4.5	Risiken und Nebenwirkungen des Steuerwettbewerbs am Beispiel Irlands	175
III.5	Steueroasen als Extremform des Steuerwettbewerbs	179
III.5.1	Annäherung an das Problem Steueroasen	179
III.5.2	Steueroasen und die Folgen für die Weltwirtschaft	185
III.5.3	Der Umfang der privaten Steuerhinterziehung mithilfe von Steueroasen	188
III.5.4	Beispiele für die Steuergestaltung von Konzernen mithilfe von Steueroasen	190
III.5.5	Die Rolle der Steueroasen in der Finanzkrise	191
III.5.6	Die Initiativen von G7, IWF und OECD zur Bekämpfung von Steueroasen	197
III.6	Steuerwettbewerb und Steueroasen:	
	Auswirkungen auf den Süden	202
III.6.1	Die besondere Verwundbarkeit der Entwicklungsländer	202
III.6.2	Fehlende Einnahmen für die Entwicklung	208
III.6.3	Schätzungen der Einnahmeverluste des Südens	211
III.6.4	Der Zusammenhang von Steuern und Good Governance	216
III.6.5	Steuerwettbewerb als Chance für Entwicklungsländer?	217
IV.	Wege zu einem nachhaltigen Steuersystem im Kontext der Globalisierung	221
IV.1	Reform der Einkommensteuer	222
IV.2	Reform der Unternehmensbesteuerung	226
IV.2.1	Statistisches Datenmaterial über Steuerzahlungen	226
IV.2.2	Besteuerung von Veräußerungsgewinnen und stillen Reserven	229
IV.2.3	Bekämpfung von Gewinn- und Unternehmensverlagerung ins Ausland	231
IV.2.4	Beschränkung von Verrechnungsmöglichkeiten	234
IV.2.5	Einheitliche Steuersätze für alle Unternehmensarten	239

IV.3	Reform der Vermögensbesteuerung	240
IV.3.1	Wiedereinführung der Vermögensteuer	241
IV.3.2	Reform der Erbschaftsteuer	244
IV.4	Sonstige steuerliche Reformen in Deutschland	245
IV.4.1	Konsequente Kapitalertragsbesteuerung	245
IV.4.2	Bekämpfung von Steuerhinterziehung und Steuerflucht	247
IV.4.3	Vereinfachung des Steuersystems	251
IV.4.4	Reform des Umsatzsteuersystems	253
IV.4.5	Hinweise zu einer Reform der kommunalen Steuern	255
IV.4.6	Hinweise zu einer Reform der Sozialversicherung	257
IV.4.7	Verbesserung der Steuermoral	260
IV.5	Internationale Steuern	262
IV.5.1	Von der nationalen Ökosteuer zur internationalen CO <sub>2</sub> -Steuer	263
IV.5.2	Von der Tobin Tax zur Finanztransaktionssteuer	264
IV.6	Bekämpfung der Steueroasen	269
IV.6.1	Mögliche Maßnahmen zur Bekämpfung der Steueroasen	270
IV.6.2	Das Steuerhinterziehungsbekämpfungsgesetz	274
IV.6.3	Bekämpfung der Steuerflucht: internationale Beispiele	276
IV.6.4	Rechnungslegung nach Ländern	278
IV.7	Bekämpfung des Steuerwettbewerbs	279
IV.7.1	Steuerharmonisierung in der EU	279
IV.7.2	Besteuerung nach dem Wohnsitzprinzip mit Anrechnungsverfahren	280
IV.7.3	Die Unitary Taxation	286
IV.7.4	Eine gemeinsame Körperschaftsteuerbemessungsgrundlage für die EU	290
IV.8	Die Eindämmung der Steuerverluste von Entwicklungsländern	297

Schlussfolgerungen: Die Steuerlücke schließen, das Steuersystem globalisierungsfest gestalten 301

Literatur 304

Verzeichnis der Tabellen und Abbildungen 329